

1951	Ausgegeben zu Bonn am 28. September 1951	Nr. 13
Tag	Inhalt:	Seite
10. 8. 51	Gesetz über das Protokoll von Torquay vom 21. April 1951 und den Beitritt der Bundesrepublik Deutschland zum Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommen	173
27. 8. 51	Bekanntmachung über die Geltung des Ersten Abkommens zur Vereinheitlichung des Luftprivatrechts	176
	Berichtigung zur Bekanntmachung über die Ratifikation des am 2. Februar 1951 unterzeichneten Abkommens zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich Schweden über die Verlängerung von Prioritätsfristen auf dem Gebiet des gewerblichen Rechtsschutzes	176

Gesetz über das Protokoll von Torquay vom 21. April 1951 und den Beitritt der Bundesrepublik Deutschland zum Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommen.

Vom 10. August 1951.

Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen:

Artikel I

(1) Dem Protokoll von Torquay in der durch die Schlußakte von Torquay vom 21. April 1951 festgelegten Form sowie dem Genfer Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommen vom 30. Oktober 1947 nebst den im Protokoll von Torquay aufgeführten Berichtigungs-, Änderungs- und Ergänzungsvereinbarungen (nachstehend GATT genannt) wird zugestimmt.

(2) Die Bundesregierung wird ermächtigt, dem GATT beizutreten.

Artikel II

(1) Das Protokoll von Torquay mit seinen Anlagen sowie das GATT werden nachstehend^{*)} mit Gesetzeskraft veröffentlicht.

(2) Der Tag, an dem die in Absatz 1 genannten Abkommen in Kraft treten, ist im Bundesgesetzblatt bekanntzugeben.

Artikel III

Dieses Gesetz tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft.

Die verfassungsmäßigen Rechte des Bundesrates sind gewahrt.

Das vorstehende Gesetz wird hiermit verkündet.

Bonn, den 10. August 1951.

Der Bundespräsident
Theodor Heuss

Der Bundeskanzler
und **Bundesminister des Auswärtigen**
Adenauer

Der Bundesminister für Wirtschaft
Ludwig Erhard

^{*)} Besondere Anlagenbände I, II und III zum Bundesgesetzblatt Teil II Jahrgang 1951; Inhaltsübersicht dazu nachstehend.

Inhaltsübersicht der Anlagenbände I, II und III zum Bundesgesetzblatt Teil II Jahrgang 1951

(Anlagen zum vorstehenden Gesetz vom 10. August 1951 über das Protokoll von
Torquay vom 21. April 1951 und den Beitritt der Bundesrepublik Deutschland zum
Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommen)

Anlagenband I

	Seite
Allgemeines Zoll- und Handelsabkommen von Genf (GATT) vom 30. Oktober 1947	4
Listen der Zugeständnisse gemäß Artikel II des Abkommens:	
Liste I — Australischer Bund	58
„ II — Belgien-Luxemburg-Niederlande	146
„ III — Brasilien	240
„ IV — Birma	348
„ V — Canada	352
„ VI — Ceylon	518
„ VII — Chile	530
„ VIII — Republik China	542
„ IX — Cuba	556
„ X — Tschechoslowakei	628
„ XI — Frankreich	700
„ XII — Indien	886
„ XIII — Neuseeland	898
„ XIV — Norwegen	930
„ XV — Pakistan	940
„ XVI — Süd-Rhodesien	950
„ XVII — Syrisch-libanesische Zollunion	952
„ XVIII — Südafrikanische Union	968
„ XIX — Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland	996
„ XX — Vereinigte Staaten von Amerika	1064

Anlagenband II

Protokoll von Havanna vom 24. März 1948 über die Änderung verschiedener Bestimmungen des GATT	1238
Protokoll von Havanna v. 24. März 1948 über die Änderung des Artikels XXIV des GATT	1241
Protokoll von Havanna v. 24. März 1948 über die Änderung des Artikels XIV des GATT	1246
Berichtigungsprotokoll von Havanna vom 24. März 1948 zum GATT	1252
Protokoll von Genf vom 14. September 1948 über die Änderung des Teils I und des Ar- tikels XXIX des GATT	1264
Protokoll von Genf vom 14. September 1948 über die Änderung des Teils II und des Ar- tikels XXVI des GATT	1268
Zweites Berichtigungsprotokoll von Genf vom 14. September 1948 zum GATT	1282
Erklärung vom 9. Mai 1949 über die Stellung Palästinas zum GATT	1284
Erklärung vom 11. August 1949 über die Stellung Neufundlands zum GATT	1285
Protokoll von Annecy vom 13. August 1949 über die Änderung des Artikels XXVI des GATT	1286
Protokoll von Annecy vom 13. August 1949 über Einführung einer neuen Liste I (Austra- lischer Bund) des GATT	1288
Protokoll von Annecy vom 13. August 1949 über Einführung einer neuen Liste VI (Ceylon) des GATT	1378
Erstes Änderungsprotokoll von Annecy vom 13. August 1949 zum GATT	1392
Drittes Berichtigungsprotokoll von Annecy vom 13. August 1949 zum GATT	1398
Protokoll von Annecy vom 10. Oktober 1949 über die Bedingungen für den Beitritt zum GATT	1427

Anlage A zu vorstehendem Protokoll (Listen der Zugeständnisse der »gegenwärtigen Vertragspartner«):

	Seite
Liste I — Australischer Bund	1432
„ II — Belgien-Luxemburg-Niederlande	1438
„ III — Brasilien	1446
„ V — Canada	1452
„ VI — Ceylon	1472
„ VII — Chile	1474
„ VIII — Republik China	1478
„ IX — Cuba	1480
„ X — Tschechoslowakei	1482
„ XI — Frankreich	1500
„ XII — Indien	1532
„ XIII — Neuseeland	1534
„ XIV — Norwegen	1538
„ XV — Pakistan	1548
„ XVII — Syrisch-libanesische Zollunion	1550
„ XVIII — Südafrikanische Union	1552
„ XIX — Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland	1554
„ XX — Vereinigte Staaten von Amerika	1568

Anlage B zu vorstehendem Protokoll (Listen der Zugeständnisse der »beitretenden Staaten«):

Liste XXII — Dänemark	1600
„ XXIII — Dominikanische Republik	1620
„ XXIV — Finnland	1636
„ XXV — Griechenland	1666
„ XXVI — Haiti	1702
„ XXVII — Italien	1716
„ XXVIII — Liberia	1788
„ XXIX — Nicaragua	1792
„ XXX — Schweden	1810
„ XXXI — Uruguay	1858

Anlagenband III

Viertes Berichtigungsprotokoll von Genf vom 3. April 1950 zum GATT	1886
Fünftes Berichtigungsprotokoll von Torquay vom 16. Dezember 1950	1934
Schlußakte von Torquay vom 21. April 1951	1978

Anlage I zur Schlußakte:

In Torquay gefaßte Entschließungen vom 21. Juni 1951 über die Genehmigung des Beitritts der neu hinzutretenden Staaten	1980
--	------

Anlage II zur Schlußakte:

Protokoll von Torquay vom 21. April 1951 zum GATT	1984
---	------

Anlage A zu vorstehendem Protokoll (Listen der Zugeständnisse der »gegenwärtigen Vertragspartner« und von Uruguay):

Liste I — Australischer Bund	1992
„ II — Belgien-Luxemburg-Niederlande	2006
„ III — Brasilien	2026
„ V — Canada	2042
„ VI — Ceylon	2114
„ VII — Chile	2116
„ IX — Cuba	2118
„ X — Tschechoslowakei	2158
„ XI — Frankreich	2168
„ XII — Indien	2296
„ XIII — Neuseeland	2300
„ XIV — Norwegen	2308
„ XV — Pakistan	2320
„ XVI — Süd-Rhodesien	2322
„ XVIII — Südafrikanische Union	2324
„ XIX — Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland	2330
„ XX — Vereinigte Staaten von Amerika	2378
„ XXI — Indonesien	2454

	Seite
Liste XXII — Dänemark	2458
„ XXIII — Dominikanische Republik	2474
„ XXIV — Finnland	2480
„ XXV — Griechenland	2492
„ XXVI — Haiti	2514
„ XXVII — Italien	2520
„ XXX — Schweden	2606
„ XXXI — Uruguay	2630
Anlage B zu vorstehendem Protokoll	
(Listen der Zugeständnisse der »neuhinzutretenden Staaten«)	
Liste XXXII — Österreich	2640
„ XXXIII — Bundesrepublik Deutschland	2684
„ XXXIV — Korea	2826
„ XXXV — Peru	2828
„ XXXVI — Philippinen	2858
„ XXXVII — Türkei	2870

Anlage III zur Schlußakte:

Erklärung von Torquay vom 21. April 1951 betreffend die verlängerte Gültigkeit der dem GATT beigefügten Listen	2904
--	------

Bekanntmachung über die Geltung des Ersten Abkommens zur Vereinheitlichung des Luftprivatrechts.

Vom 27. August 1951.

Durch Notenwechsel ist das Einverständnis darüber festgestellt, daß das am 12. Oktober 1929 in Warschau unterzeichnete Abkommen zur Vereinheitlichung von Regeln über die Beförderung im internationalen Luftverkehr (Erstes Abkommen zur Vereinheitlichung des Luftprivatrechts) nebst seinem Zusatzprotokoll (Reichsgesetzbl. 1933 II S 1040) im Verhältnis zwischen der Bundesrepublik Deutschland und den folgenden Ländern:

Dänemark,
Frankreich,
Griechenland,
Großbritannien,
Indien,
Jugoslawien,
den Niederlanden,
Schweden,
der Schweiz und
Spanien

gegenseitig angewendet wird.

Bonn, den 27. August 1951.

Der Bundesminister des Auswärtigen
In Vertretung
Hallstein

Berichtigung

Das Datum der Bekanntmachung über die Ratifikation des am 2. Februar 1951 unterzeichneten Abkommens zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich Schweden über die Verlängerung von Prioritätsfristen auf dem Gebiet des gewerblichen Rechtsschutzes (Bundesgesetzbl. II S. 151) muß statt 4. Juni 1951 richtig 4. Juli 1951 heißen.

Bonn, den 11. August 1951.

Der Bundesminister des Auswärtigen
Im Auftrag
Hirschfeld

Zur Auslieferung gelangt:

„Der Gebrauchszolltarif“

(in festem Einband), der außer dem Zolltarifgesetz mit den Zollsätzen noch die Vertragssätze von Torquay, die Taraberechnung, Hinweise auf Beschränkungen bei der Abfertigung und Hinweise auf innere Abgaben enthält. Außerdem sind noch als Anhang beigefügt die Ausfuhrzoll-Liste, die Liste der Abfertigungsbeschränkungen und das Verzeichnis der meistbegünstigten Länder. Der Preis beträgt 20.— DM zuzüglich Versandgebühren. Bestellungen an den Verlag des Bundesanzeigers, Köln/Rh. 1, Postfach, erbeten.